

Mii Randeland

Text und Melodie: Otto Uehlinger

tragend

für gemischten Chor

Sopran
Alt

Tenor
Bass

mf *f*

Bi froh, da - n'ich Scha - fuu - ser bi, do g'fallt mir al - les guet, es
E suu - ber Dorf, e schöö - ni Stadt, mir wüs - sed, wa mir wänd. Zom
Und triibt dich s'Haam - weh wi - der zruugg, so nimmts dich a der Hand, lauft

5

Land, de Ran - de und de Rhii, und d'Sprooch, so warm wie Bluet. So
Schaf - fe sim - mir gärn pa - raat mit Chopf und Härz und Händ. Und
schnur - stracks ü - ber d'Rhii - fall - brugg bis is Scha - fuu - ser - land. Do

9

langs no Chorn giit uf em Fäld und Suu - ser i der Stan - de, so
ziets dich furt, d'Wält isch jo wiit und gohsh frömd Broot go äs - se, wa
findt dii Härz dänn sii - ni Rue und du magsch wi - der sin - ge, vom

13

tuusch ich nid für al - li Wält mii Haa - met - land am Ran - de, so
z'in - nerst i dim Här - ze liit, da chasch du nie ver - gäs - se, wa
Hur - big bis in Rä - jet ue, vom Chläg - gi bis zom Chlin - ge, vom

17

tuusch ich nid für al - li Wält mii Haa - met - land am Ran - de.
z'in - nerst i dim Här - ze liit, da chasch du nie ver - gäs - se.
Hur - big bis in Rä - jet ue, vom Chläg - gi bis zom Chlin - ge.

rit. *f* *rit.*